Mannschaftssieger auf dem Werbellinsee

Am vergangenen Wochenende fand auf dem Werbellinsee die jährliche Regatta des Stahl Finow abt. Kanu statt, die 200 Sportler aus 10 Vereinen lieferten sich bei schönstem Wetter harte Kämpfen über 200m und 500m. Die 36 Rathenower Starter zeigten sich durchweg in Topform. Mit insgesamt 41 Gold, 26 Silber und 17 Bronzemedaillen holte der Rathenower WSV mit großem Vorsprung den Mannschaftspokal nach Hause an die Havel, vor der Heimmannschaft des Stahl Finow und Empor Eberswalde.

Aus Rathenow waren Sportler zwischen 10- und 45 Jahren am Start und in jeder Altersklasse ist es uns gelungen Medaillen aus dem Werbellinsee zu fischen. Die Jüngste, Luzie Dehne (09) musste diesmal ohne ihre Teamkollegen den Wettkampf bestreiten Schlug sich aber mehr als Wacker. Sowohl über 500m als auch über 200m gewann sie ihren Einer und zusammen mit ihrenm Zwillingsbruder Till gewannen sie im Mixrennen über 200m und konnten sich gleichzeitig im Älteren Jahrgang auf den 7. Platz vorkämpfen. Die drei Jungs des Jahrgangs 2009, Till Dehne, Oliver Wespa und Farin Bünger stellten sich der Konkurrenz aus Finow. Im Einer über 500m errang Till den zweiten Platz vor Oliver auf drei und Farin auf vier. Im Vierer traten die drei zusammen mit einem Sportsfreund aus Finow gegen den Älteren Jahrgang an und gewannen mit 5 Sekunden Vorsprung.

Im Jahrgang 2008 gingen 5 Mädchen aus Rathenow an den Start, über 500m im Einer sicherte sich Paulina Höffler den Silberrang vor ihrer Mannschaftskollegin Paula Redmann, Luna Beuster belegte Platz 5. Über 200m gelang es Paulina erneut sich von ihren Teamkolleginnen abzusetzen und sich Silber zu sichern, doch um Bronze entbrannte ein harter Kampf. 3 Rathenower Sportlerinnen kamen innerhalb von einer Sekunde ins Ziel, Paula Redmann schaffte es sich Durchzusetzen, vor Hannah Kreft und Luna Beuster, Melissa Kujath belegte Platz 8. Im Zweier Schafften die Mädels alle Medaillenplätze unter sich aus zu machen, Mellisa belegte zusammen mit Liara Lingstädt (Finow) Platz 1, gefolgten von Luna und Paula auf 2 und Paulina und Hannah auf 3.

Kim Ringewald (2007) gelang es in allen Rennen in den Sie an den Start ging, sowohl im Einer als auch in den Mannschaftsbooten, sich die Goldmedaille zu sichern und damit war sie an dem Wochenende die Erfolgreichste Rathenower Sportlerin. Ihre Mitstreiterinnen Leni Lempe und Fabienne Becker verkauften sich ebenfalls sehr gut. Im einer über 500m und 200m belegte Fabienne den 3. Und Leni den 4. Platz. Die Jungs desselben Jahrgangs, Manuel Jackzentis, Patrick Gählert, Hannes Prause und Louis Schulz lieferten einen großartigen Wettkampf, sie teilten die ersten Plätze stehts unter sich auf. Im Einer über beide Strecken gewann Louis vor Hannes und Patrick und Manuel schaffte den 6. Platz.

Bei den 6 Sportlern der Schüler A (06 / 05) aus Rathenow starteten Laura Sandbrink, Oliver Piesche und Oliver Moddelmog für Rathenow und Pauline Gribba, Alya Ersöz und Nele Bierschenk gingen für die Startgemeinschaft Brandenburger Adler an den Start. Laura musste sich dem Älteren Jahrgang stellen und zeigte trotz großer Konkurrenz einen guten Wettkampf, im Einer schaffte sie beide Male den Finaleinzug und im Mixzweier zusammen mit Oliver Moddelmog errangen sie den zweiten Platz. Im Einer über 200m gab es einen Rathenower Doppelsieg, Alya gewann vor Pauline und Nele belegte einen guten vierten Platz, Laura wurde neunte.

Die Sportler in den Höheren Jahrgängen errangen ebenfalls Gute Platzierung, in der Jugend gingen Joeline Böhm, Laura Reimer, Matti Pollak, Adrian Przedwojewski, Emil Nützel und Lukas Fredrich (startet für den KC Potsdam) an den Start. Arne Kroschinsky hielt die Fahne bei den Junioren hoch und in der Leistungs- und Altersklasse mischten Max Großer, Thomas Wartenberg und Jonas Kroschinsky das Feld mächtig auf. Max Großer stellte sich sogar als gelernter Kajakfahrer im Canadier Einer an den Start und kam als fünfter ins Ziel.

Während des Wettkampfs blieb sogar noch zeit für einen Mannschaftsbesuch bei der Eisdiele um die Ecke. Alles in allem Sind die Rathenower Kanuten gerüstet für den ersten Saisonhöhepunkt, Der Landesmeisterschaft im Kanurennsport vom 31.05. bis zum 02.06.19 in Brandenburg.